

Empfehlungsgespräche Durchschnitt 2,3 - trotzdem RS+-Empfehlung??

Beitrag von „Tintenklecks“ vom 15. Januar 2015 18:15

Ich hätte am Stelle der Eltern auch Schwierigkeiten, das nachvollziehen zu können.

Meine persönliche Meinung ist:

Noten und Empfehlung müssen zusammenpassen. Wenn das Kind deiner Meinung nach nicht auf ein Gymnasium gehört, sollte das auch durch die Bewertungen deutlich werden.

Bei uns hat es schon Probleme gegeben, als sich Eltern bei einer ähnlichen Notenlage an das Schulamt wandten.